

SEGELANWEISUNG



Internationale Schwerpunktregatta und Landesmeisterschaft des Burgenlandes

Klassen: Laser Radial, Laser, Zoom8

OeSV-Nummern: 5930, 5929, 5927

und

Int. Österreichische Meisterschaft

Klasse: Zoom8

OeSV-Nummer: 30151

23. - 25. Mai 2015

Cup Ost

Klasse: Optimist

OeSV-Nummer: 5926

23.-24. Mai 2015

Ergänzungen der Allgemeinen Segelanweisungen des OeSV 2015

Die Allgemeinen Segelanweisungen des OeSV 2015 „Standardkurse“ befinden sich für alle einsehbar im Bereich des Regattabüros des UYCNs.

Ad 2. Mitteilungen an die Segler

Das „Schwarze Brett“ für beide Bahnen befindet sich vor der Bootshalle des UYCNs.

Ad 4. Signale an Land

Die Signale werden vor dem Regattabüro des UYCNs gesetzt. Eine gesetzte Flagge über einer Klassenflagge bedeutet, dass diese Ankündigung nur für diese Klasse bestimmt ist.

Ad 6. Wettfahrten und Wettfahrtbahnen

Der zu segelnde Kurs ist dem Anhang dieser Segelanweisung zu entnehmen und wird spätestens mit dem Ankündigungssignal durch eine rote Zahlentafel mit einer der Ziffern 1 - 4 am Startschiff angezeigt (**Kurse siehe Anhang 1a, 1b, 1c**).

Samstag, 23.5. und Sonntag, 24.5.2015: Die Klassen Laser Radial und Laser segeln auf der clubferneren Bahn GRÜN vom UYCNs in Richtung Süd/Südwest. Die Klassen Zoom8 und Optimist segeln auf der clubnäheren Bahn ROT in Richtung vom UYCNs Süd/Südost.

Montag, 25.5.2015: Die Klassen Laser Radial, Laser und Zoom8 segeln auf einer gemeinsamen Bahn vom UYCNs in Richtung Süd/Südwest.

Ad 8. Sturmwarnung

Die allgemeinen Bestimmungen befinden sich für alle einsehbar neben dem Regattabüro des UYCNs. Bei Sturm- bzw. Sturmwarnung entscheidet die Wettfahrtleitung über den Abbruch einer Wettfahrt. Jede/r TeilnehmerIn segelt gemäß Regel 4 WRS und der Annahme der Ausschreibung auf eigene Gefahr und entscheidet selbständig über die Teilnahme an bzw. die Beendigung einer Wettfahrt. Aus der Entscheidung der Wettfahrtleitung bzw. des Teilnehmers unter diesem Titel entsteht kein Protestgrund.

Ad 12. Zeitlimit

Die Target Time für die Klassen Laser Radial und Laser beträgt 50 Minuten.

Die Target Time für die Klassen Optimist und Zoom8 beträgt 40 Minuten.

Weitere Ergänzungen

Appendix P der WRS wird gem. Ausschreibung angewandt. Für die dritte und alle weiteren Strafen wird nur P2.2 angewandt (Änderung Anhang P).

Bahnmarken

Bahn GRÜN: als Bahnmarken werden **rot-weiße Zylinderbojen** eingesetzt.

Die Startlinie befindet sich zwischen der orange-farbenen Startflagge am blauen Startschiff („Monika“) und einer orangen Kugelboje. Die Ziellinie befindet sich zwischen der blauen Signalflagge am Zielschiff und einer gelben Kugelboje (**Lage siehe Anhang 1a**).

Bahn ROT: als Bahnmarken werden **orangefarbige Zylinderbojen** eingesetzt.

Die Startlinie befindet sich zwischen der orange-farbenen Startflagge am weißen Startschiff und einer orangen Kugelboje. Die Ziellinie befindet sich zwischen der blauen Signalflagge am Zielschiff und einer gelben Kugelboje (**Lage siehe Anhang 1b bzw. 1c**).

Klassenflaggen

Laser	weißer Grund, Logo schwarz
Laser R	gelber Grund, Logo schwarz
Zoom8	weißer Grund, Logo schwarz
Optimist	weißer Grund, Logo schwarz

Coach- bzw. Klassenvertretermeeting

Am 23.6. im Anschluss an die Begrüßung im Clubhaus, an den Folgetagen gem. Aushang.

Coachflagge

Jeder Betreuer hat sich im Rahmen der Registrierung zu melden und die ausgegebene Karoflagge rot-weiß zu führen, wofür ein Deposit i.H.v. EUR 10,- zu hinterlegen ist. Wird auf einem Startschiff die Signalflagge „V“ gesetzt, so sind alle Coachboote gem. unterschiedlicher Coachbootregistrierung aufgefordert entsprechende Hilfeleistung für alle (!) Boote zu leisten, bzw. werden von den Regattahelfern aufgefordert, Rettungs- bzw. Bergeaufträge in den Hafen durchzuführen.

SEGELANWEISUNG



Benzin

Benzin kann in der Menge von 20l zum Preis von EUR 35,- über das Regattabüro beim Clubwart erworben werden.

Sicherheit

Jeder Slipwagen ist mit Klasse und Segelnummer des Bootes zu beschriften und während der Segelzeit im jeweiligen Slipwagenbereich abzustellen. Beim Einlaufen ist jeder Slipwagen aus diesem Bereich zu holen. Kein Boot soll in diesem abgetrennten Bereich an Land abgestellt werden. Ein verbleibender Slipwagen kann eine Suchaktion auslösen – daher bitte um sorgsamen Umgang mit dieser Regelung.

Am Ende des Wettfahrttages werden alle TeilnehmerInnen im Bereich der Slipanlagen mit einem Getränk erwartet und ersucht, Bootsklasse und Namen bekannt zu geben.

Parkordnung

Am Gelände des UYCNs herrscht während der Veranstaltung Parkverbot für mehrspurige Kraftfahrzeuge. Diese müssen nach dem Abladen sofort das Clubgelände verlassen. Es existiert eine reservierte, beschränkte Fläche für Fahrzeuge auf dem Tennisplatz neben der Clubeinfahrt. Die Parkberechtigungen werden im Rahmen der Registrierung verteilt. Anhänger müssen an dem dafür vorgesehenen Platz abgestellt werden. Für Wohnwägen bzw. Wohnmobile gibt es während der Veranstaltung eine Ausnahmeregelung am Clubgelände. Für die Bereitstellung der Parkfläche inkl. Strom ist ein Betrag **i.H.v. EUR 20,-** für die Veranstaltung zu erstatten, die Zuteilung erfolgt im Rahmen der Meldung.

Wettfahrtleitung

Wolfgang Aigner, RO
Hans Helmut Hiess, RO

Schiedsgericht

Christoph Marsano/Vorsitz
Helmut Czasny
Rainer Kornfeld
Thomas Palme

Veranstaltungsarzt:

Dr. Eva Fuchs

Veranstaltungsleitung:

Dominic Marsano

Weitere Informationen

Die Kantine des UYCNs ist während der Regatta ab 8.00 Uhr geöffnet.

Der UYCNs erlaubt sich alle TeilnehmerInnen des Spring Cup 2015 am 23.5. und 24.5.2015 jeweils nach den Wettfahrten zum SeglerInnenessen ins Clubhaus einzuladen. Am 25.5. 2015 wird im Rahmen der Siegerehrung eine Jause serviert. Details folgen mittels Aushang.

SEGELANWEISUNG

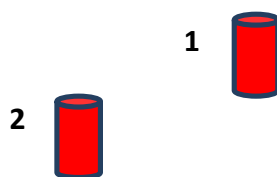


ANHANG 1a:

Bahn GRÜN Sa, 23.5. + So, 24.5.2015: Laser , Laser R ,

Kurs 1: Start – 1 – 2 – 3<>3A –1 – 2 – 3<>3A - Ziel

Kurs 2: Start – 1 – 2 – 3<>3A –1 – 2 – 3<>3A –1 – 2 – 3<>3A - Ziel



**Ziellinie gesperrt außer bei
Zieldurchgang**



SEGELANWEISUNG



ANHANG 1b:

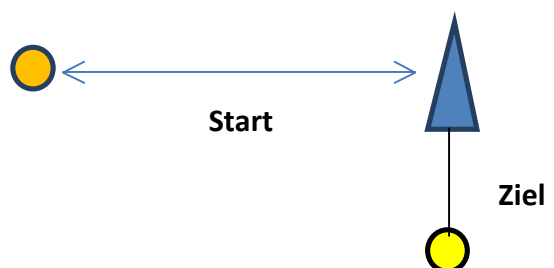
Spring Cup Bahn ROT Sa, 24.5.+ So, 25.5.2015: Opti, Zoom8

Zoom8 Kurs 1: Start – 1 – 2 – 3 – 2 – 3 - Ziel

Zoom8 Kurs 2: Start – 1 – 2 – 3 – 2 – 3 – 2 – 3 - Ziel

Opti Kurs 3: Start – 1 – 4 – 1 – 2 – 3 - Ziel

Opti Kurs 4: Start – 1 – 4 – 1 – 4 – 1 – 2 – 3 - Ziel



SEGELANWEISUNG



ANHANG 1c:

Spring Cup Montag, 25.5.2015: Zoom8, Laser, LaserR

Zoom8 Kurs 1: Start – 1 – 5 – 1 – 2 – 3 – 4 – Ziel

Zoom8 Kurs 2: Start – 1 – 5 – 1 – 5 – 1 – 2 – 3 – 4 – Ziel

Laser / LaserR Kurs 3: Start – 1 – 2 – 3 – 2 – 3 – 4 – Ziel

Laser / LaserR Kurs 4: Start – 1 – 2 – 3 – 2 – 3 – 2 – 3 – 4 – Ziel

